

Unterrichtspraktiken von  
Mathematiklehrkräften aus  
professionstheoretischer Perspektive

Inauguraldissertation

zur

Erlangung des Doktorgrades

der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

der Universität zu Köln

vorgelegt von

**Christine Luise Brungs (geb. Hirsch)**

Aus

**Bonn**

Berichtersteller\*innen (Gutachter\*innen)

Prof. Dr. Nils Buchholtz (Universität Hamburg)

---

Prof. Dr. Michael Meyer (Universität zu Köln)

---

Tag der mündlichen Prüfung

Freitag, 14.03.2025

---

# Zusammenfassung

In den letzten Jahren hat der Begriff der Praktik sowohl in der Lehrer\*innenprofessionsforschung als auch in der mathematikdidaktischen Forschung erheblich an Bedeutung gewonnen. Dabei zeigt sich, dass Unterrichtspraktiken von Lehrkräften häufig unterschiedlich definiert und theoretisch gerahmt werden, was die Vergleichbarkeit und Synthese der Forschungsergebnisse erschweren. Vor diesem Hintergrund zielt diese Dissertation darauf ab, die Unterrichtspraktiken von Mathematiklehrkräften aus Perspektive der Lehrer\*innenprofessionsforschung theoretisch zu konzeptualisieren sowie diese Konzeptualisierung im Rahmen einer empirischen Rekonstruktion zu validieren. In einer ersten explorativen Teilstudie werden dabei zunächst selbstberichtete Praktiken von Mathematiklehrkräften und deren Zusammenhang mit ihren inklusionsbezogenen Einstellungen untersucht. In einer zweiten Teilstudie werden Unterrichtspraktiken von Mathematiklehrkräften basierend auf einem integrativen Review konzeptuell-theoretisch gefasst und im Rahmen eines professionstheoretischen Modells beschrieben. Dieses Modell wird anschließend in einer dritten Teilstudie empirisch validiert, in der Praktiken von zwei Mathematiklehrkräften im Unterricht zum Problemlösen rekonstruiert werden.

Schlagworte: Praktiken, Lehrkräfte, Kompetenz, Expertise, Einstellungen

# Abstract

Recently, the term of teaching practices has gained significant importance in both, research on the professional development of teachers and on mathematics education. It has become evident that practices of teachers are often theoretically framed in different ways, which complicates the comparability and synthesis of research findings about this research object. Therefore, this dissertation aims to theoretically conceptualize the teaching practices of mathematics teachers from the perspective of research on the professional development of teachers and validate this conceptualization through empirical reconstruction. In an initial exploratory study, self-reported practices of mathematics teachers and the connections to their inclusion-related attitudes and beliefs are examined. A second study conceptually and theoretically frames mathematics teachers' practices based on an integrative review and describes them within a theoretical model. This model is subsequently empirically validated in a third study, which reconstructs the teaching practices of two mathematics teachers during their problem-solving lessons.

Keywords: practices, teachers, competence, expertise, attitudes

